Blumen in der Kirche: mehr als Deko! Liturgische und floristische Zugänge

Fortbildungen und Aufbaukurse vor Ort werden in der Regel auf Dekanatsebene geplant und durchgeführt. Erste Ansprechadresse ist die zuständige Dekanatsgeschäftsstelle. Das Referat Liturgische Dienste vermittelt Referent/innen aus dem Kreis seiner qualifizierten Kursmitarbeiter/innen. Kursmaterialien werden, soweit vorhanden, vom Referat zur Verfügung gestellt. Honorare und Reisekosten des Referenten bzw. der Referentin werden im Rahmen der dem Institut vorgegebenen Regelungen übernommen. Die organisatorische Abwicklung (Ort und Raum; Kostenübernahme für Raum und Verpflegung) regelt das Dekanat bzw. die Dekanatsgeschäftsstelle. Hauptberufliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten Teilnahmebescheinigungen zur Vorlage beim Dienstgeber; Ehrenamtliche erhalten eine Teilnahmebescheinigung und erfüllen mit der Teilnahme die Voraussetzung, ihre Beauftragungsurkunden zeitlich verlängern zu lassen.
Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Christoph Schmitt

Blumen in der Kirche: mehr als Deko! Liturgische und floristische Zugänge

Speziell für Verantwortliche für den Blumenschmuck. Sinnvoll in Kooperation mit dem regionalen Mesnerverband und der Dekanat. Blumen in der Kirche sind mehr als Deko! Die Blumenwelt etwa bei einer Landesgartenschau begeistert, weil sich Schauwelten aus Pflanzen auftun, die einen berühren. Pflanzen und besonders farbreiche Blumen werden leicht zu stillen Sprechern von Ideen. Das gilt auch für den Blumenschmuck in der Kirche. Blumen sind wegen ihrer „Sprache“ mehr als konventionelle Dekoration - und das müssen sie auch sein. Denn mit ihren Möglichkeiten unterstreichen sie das Geschehen eines Gottesdienstes. Mit floralen Mitteln kann aufleuchten lassen, was die Verkündigung zu bestimmten Zeiten des Kirchenjahres intendiert. Dekoration ist Ausdruck des „decorums“, der Würde einer Sache, einer Zeit, einer Handlung. Der Workshop führt ein in die Symbolik von Blumen, ihren Bezug zu den Kirchenjahreszeiten und ist verbunden mit einer praktischen Anleitung, wie man mit Blumen und Pflanzen verkünden kann – und worauf man verzichten sollte. Für diesen Workshop ist eine Kooperation mit einem/r örtlichen Floristen/in Voraussetzung. In der Regel nur für eine begrenzte Zahl von Teilnehmerinnen / Teilnehmern möglich.

Zielgruppe: Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Kosten:	kostenfrei